

# FERIEN ZU HAUSE begeistert 40 Kinder in Erftstadt

Von Daniel Koenen

30. Juli 2019, 12:53

Territoriale und verbandliche Jugendarbeit





Bereits zum zweiten Mal findet derzeit FERIEN ZU HAUSE im Umweltzentrum Friesheimer Busch in Erftstadt statt. Das verlässliche Ferienangebot begeistert 40 Kinder aus der Region. Sie erleben noch bis zum 2. August ein abwechslungsreiches sowie erlebnisreiches Programm. Von bewegungsorientierten Angeboten, kreativen Workshops über eine Schnitzeljagd zur Dorferkundung und Naturerleben, vom Brombeerenpflücken bis zum Ponyreiten, ist für jedes Kind das Passende dabei. FERIEN ZU HAUSE entlastet zudem Eltern, die beruflich keinen Urlaub haben und Familien, die sich keine Ferien außerhalb der Heimat leisten können.

Durch die vielseitigen Angebote lernen die Teilnehmenden ihre Umgebung neu kennen und das Naturerleben wird gleichzeitig zum Klimaschutz im Kleinen.

„Kindern die Möglichkeit zu geben, hier zwei Wochen lang FERIEN ZU HAUSE erleben zu können, ist etwas Besonderes“, berichtet die ehrenamtliche Mitarbeiterin und Vorstandsvorsitzende des Umweltnetzwerks Erftstadt e.V. Carla Neisse-Hommelsheim und ergänzt: „Alle die mitmachen, tun dies mit ganzem Herzen: die jugendlichen Betreuungskräfte mit ihrer Leiterin Anna, die Unterstützenden, unser Chef Hans-Hubert Keller – und nicht zuletzt unser tolles Küchenteam, das mehr als für das leibliche Wohl sorgt“.

FERIEN ZU HAUSE ist ein pädagogisch betreutes Ganztagsangebot während der Sommerferien für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Mit insgesamt 2.500 Kindern an 16 Standorten ist FERIEN ZU HAUSE das flächendeckend größte Ferienangebot in Köln und Rhein-Erft. In der LEADER Region Zülpicher Börde gestalten die KJA Bonn und KJA Köln bis 2020 insgesamt an 11 Standorten dieses Angebot. „Wir verstehen unser Engagement hier in der Region als Modellprojekt, das in diesem Jahr bereits an vier Standorten stattfindet“, berichtet Projektleiter Hans-Hubert Keller von der KJA Köln. „Damit dieses Angebot auch fortgeführt werden kann, bedarf es jedoch ein großes Netzwerk an Partnerschaften, die uns dabei unterstützen wollen“, ruft Keller auf. Von der Spielmaterialspende bis hin zur finanziellen Unterstützung wird vieles benötigt, damit FERIEN ZU HAUSE auch über den Förderzeitraum von drei Jahren (2018-2020) hinaus lebendig bleibt.

Für die ersten drei Jahre fördert die LAG Zülpicher Börde im Rahmen des europäischen LEADER-Programms FERIEN ZU HAUSE. „Mit 120.000 Euro aus EU- und Landesmitteln unterstützen wir FERIEN ZU HAUSE und damit auch die Maßnahme 2019 im Umweltzentrum“, sagt Peter Wackers, LEADER-Regionalmanager und Geschäftsführer des LAG Zülpicher Börde e.V. und ergänzt: „Durch diese Förderung wird Europa den Menschen vor Ort sichtbar und die Mittel kommen den Kindern der Region zu Gute. Auch wenn für viele Bürgerinnen und Bürger Brüssel und die EU weit weg sind, hier wird mit dem LEADER-Förderprogramm ein essenzieller und wertvoller Beitrag zum Erleben der eigenen Heimat geschaffen“.

Die Fördermittel setzen sich aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums zusammen. Europa investiert damit in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Durch ihre Spende von 41.600 Euro zeigt die Zülpicher Firma Smurfit Kappa ebenfalls ein großes Herz für Kinder und deren Familien in der Region. Neben dem Umweltzentrum Friesheimer Busch unterstützten das Angebot darüber hinaus folgende Partnerinnen und Partner in diesem Jahr:

Stadt Erftstadt, REWE Markt Istas, Römer Apotheke, Getränke Dewald, Landwirt Odenthal, Dorfgemeinschaft Friesheim, Seelsorgebereich Erftstadt-Börde, Pferdehof Flury.

LEADER-Region Zülpicher Börde (<https://www.zuelpicherboerde.de/>)